

## Wirtschaft

# Mit fremder Identität zum Kredit

Wie Betrüger an persönliche Daten von Internetnutzern gelangen – und wie man sich dagegen schützt

MECHTHILD HENNEKE

Die Nachricht hat erst vor wenigen Wochen Tausende Internetnutzer schockiert: „Zwei Milliarden E-Mail-Adressen und Passwörter veröffentlicht“. Der Diebstahl von Identitätsdaten im Internet (ID-Diebstahl) kann schwerwiegende Folgen haben, besonders wenn Bankdaten oder personenbezogene Daten betroffen sind.

Die Europäische Verbraucherzentrale (EVZ) erhält „fast täglich“ Kenntnis von neuen Fällen, sagt Rechtsexperte Karolina Wojtal, Co-Leiterin des EVZ. Laut Kriminalitätsstatistik des Bundeskriminalamts (BKA) gab es in den vergangenen fünf Jahren jeweils zwischen rund 130.000 und 146.000 Fälle von „Cybercrime“. Dazu zählen unter anderem das Ausspähen und Fälschen von Daten sowie Computerbetrug.

**Digitale Identität:** Nutzerdaten, die die digitale Identität einer Person darstellen, werden beispielsweise bei E-Mail- und Messengerdiensten hinterlegt. Es sind aber Angaben, die bei sozialen Netzwerken, für den Online-Handel oder in Buchungssystemen für Flüge, Reisen, Hotels oder Mietwagen eingegeben werden. Besonders sensibel sind zahlungsrelevante Informationen wie Kreditkartendaten und Zahlungsdaten sowie personenbezogene Daten, also Passdaten oder Angaben aus dem Personalausweis. Das kann zum Beispiel auf Reiseportalen passieren, wo Passdaten eingegeben werden müssen. Für die Täter sind alle Kategorien von Daten

interessant, denn sie eröffnen verschiedene Betrugsmöglichkeiten.

#### Diebstahl von E-Mail-Adressen:

Der Diebstahl von E-Mail-Adressen kann dazu genutzt werden, Spam-Mails an die Besitzer der Adressen zu versenden. Spam-Mails sind oft der erste Schritt zum Identitätsdiebstahl. „Cyberkriminelle nutzen aktuelle Themen als Narrativ oder täuschen vor, von einer Behörde oder gar einem bekannten Mail-Kontakt zu stammen“, so ein Sprecher des Bundeskriminalamts. Neue Erkenntnisse zeigen zudem: Phishing-Mails werden durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz professioneller und persönlicher.

Diese sind oft mit Schadsoftware im Anhang gekoppelt. Die Empfänger sollen sie herunterladen oder anclicken. Wer dies tut, installiert oft unwissentlich eine Software, die Daten sammelt, oder die sogar als Remote Access Tool dient, die also einen Fernzugriff auf den Rechner ermöglicht, so das BKA. Dadurch können Betrüger alle Daten des Computers auslesen.

#### Diebstahl von personenbezogenen Daten:

Gelangen Betrüger an personenbezogene Daten wie Name und Anschrift droht höchste Gefahr. „Schon mit wenigen Informationen können im Internet Kundenkonten eröffnet und Verträge im Namen der betroffenen Person abgeschlossen werden“, sagt Wojtal. Das bedeutet: Die Betrüger legen etwa bei einem Onlineshop ein Kundenkonto an und bestellen Produkte auf Rechnung. „Sie benötigen dafür nicht einmal das Zahlungsmittel des Opfers.“ Die Lieferadresse



weicht von der Rechnungsadresse ab und die Täter geben eine eigene E-Mail-Adresse an. So wird das Paket an die Adresse der Betrüger geliefert, die Rechnung an die des Opfers. Bleiben die Rechnungen aus diesem Onlinebetrug unbezahlt, folgen Mahnungen und Betroffene müssen sich mit einem Inkassobüro auseinandersetzen.

#### Diebstahl von Bankdaten:

Verfügen die Betrüger neben personenbezogenen Daten auch über Bankdaten, wie IBAN oder Kreditkarten- daten, ist dem Betrug Tür und Tor geöffnet. „Es gibt zwei Möglichkeiten: Entweder die Beträger schließen damit eigene illegale Geschäfte ab und nutzen die Daten zum Bezahlung der erschlichenen Ware oder sie verkaufen die Daten“, sagt Wojtal. Im Darknet existiert dafür ein Schwarzmarkt.

**Illegal Kredite:** Mit gestohlenen Daten können Beträger sogar Kreditverträge abschließen. Der Chaos Computer Club hat bereits 2022 gezeigt, dass das Video-Ident-Verfahren ausgehebelt werden kann. „Doch es geht noch viel einfacher“, sagt Wojtal. „Die Täter manipulieren den Ausweisinhaber so, dass er oder sie freiwillig ein ID-Verfahren durchläuft, in der Annahme, sie müssten sich für etwas legitimieren“. Anschließend können Beträger einen Kredit aufnehmen, den das Opfer des ID-Diebstahls abzahlen soll.

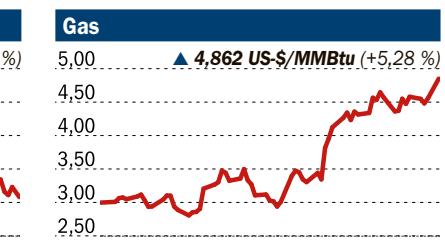
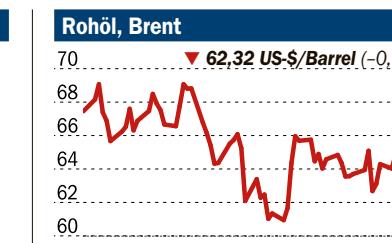
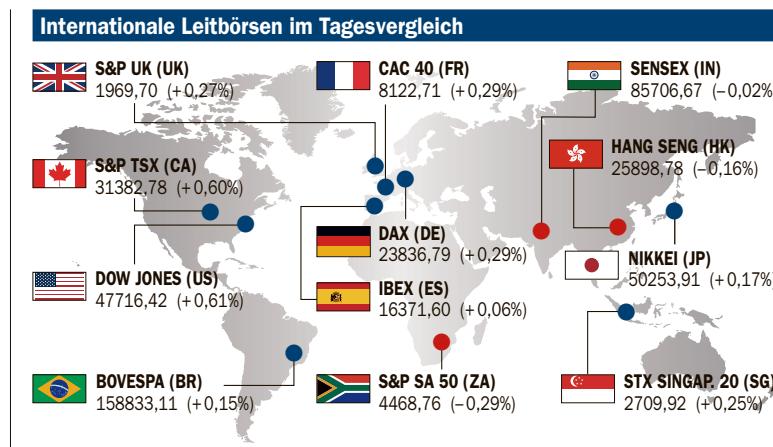
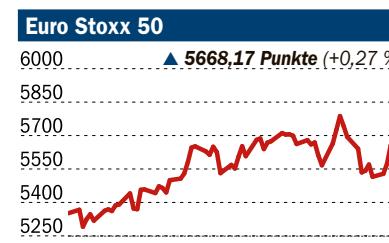
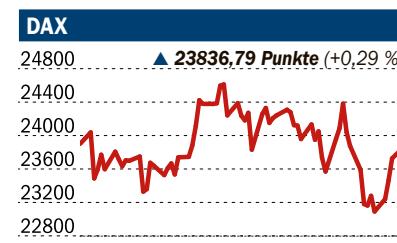
**Nach einem ID-Diebstahl:** „Es ist ganz wichtig, unbedingt Anzeige bei der Polizei zu erstatten, denn wir wissen nicht, ob in dem individuellen Fall etwas passiert oder nicht“,

sagt die Verbraucherschützerin. Häufig werde ein Schaden erst mit zeitlicher Verzögerung, bei Kontrolle der Abbuchungen oder des Kreditkartenbelegs, festgestellt. Wer Anzeige erstattet hat, kann nachweisen, dass er oder sie sich rechtzeitig gekümmert hat. „Wenn nämlich jemand mit einer Forderung auf Sie zukommt und der Diebstahl nicht angezeigt wurde, ist es eigentlich fast zu spät“, sagt Karolina Wojtal.

**Meldung bei der Schufa:** Die Schufa bietet Privatpersonen die Möglichkeit, sich vor weiterem Missbrauch ihrer persönlichen Daten zu schützen, wenn sie Opfer von Identitätsbetrug geworden sind. Dazu können sie sich bei der Schufa melden.

Die Information, dass eine Person Opfer eines Identitätsbetrugs geworden ist, wird Unternehmen, die Schufa-Vertragspartner sind, im Falle von neuen Vertragsabschlüssen oder bestehenden Verträgen zu der Person zur Verfügung gestellt. „So können Betroffene das Risiko verringern, dass ihre persönlichen Daten weiter für Betrugsversuche missbraucht werden“, sagt eine Schufa-Sprecherin. Bis zum 11. November dieses Jahres gingen bereits 3800 Meldungen von ID-Diebstahl bei der Schufa ein.

**Prävention:** Neben starken Passwörtern, 2-Faktor-Authentifizierung und regelmäßiger Browser-Update empfehlen die Experten, öffentliches Internet zu meiden. „Im Zug zum Beispiel nicht ins WLAN einloggen, um E-Mails abzurufen“, rät Wojtal. Auch Hotels, Cafés oder Flughäfen seien Orte, wo Daten von Hackern abgefangen werden.



**DAX**

Schlusskurse	Div.	Kurs	Veränderung	Div.-Rendite	12 Monate	KGV	Marktk.	
		Vortag	In %		Tief	Hoch	2024 Mrd. €	
Adidas *	2,00	160,40	+0,50	1,25	150,40	263,80	45,57	28,87
Airbus SE	3,00	204,65	+0,24	1,47	129,82	216,85	38,40	161,2
Allianz SE *	15,40	372,30	+0,13	4,14	286,60	380,30	15,13	143,8
BASF SE *	2,25	44,90	+0,63	5,01	37,40	55,06	12,98	40,07
Bayer *	0,11	30,49	-0,44	0,36	18,38	31,45	16,04	29,95
Beiersdorf	1,00	92,66	+0,35	1,08	87,02	137,70	21,00	22,48
BMW St. *	4,30	88,04	+0,16	4,88	62,96	91,72	6,30	53,00
Brenntag SE	2,10	49,45	+0,00	4,25	45,71	68,72	10,48	7,14
Commerzbank	0,65	33,88	-0,26	1,92	14,35	38,40	18,31	38,20
Continental	1,89	64,54	-0,65	2,93	42,19	68,00	10,43	12,91
Daimler Truck Hldg.	1,90	36,47	-1,54	5,21	30,78	45,33	8,50	28,88
Deutsche Bank *	0,68	30,61	+0,21	2,22	15,70	33,57	20,41	58,48
Deutsche Börse *	4,00	230,50	+0,22	1,74	201,90	294,30	22,23	43,40
Deutsche Post *	1,85	44,83	-0,38	4,13	30,96	45,74	15,73	53,80
Deutsche Telekom *	0,90	27,76	+0,84	3,24	26,00	35,91	15,17	138,4
E.ON SE	0,55	15,35	+0,13	3,58	10,44	16,55	13,95	40,54
Fresenius M. C.	1,44	41,25	+0,27	3,49	39,10	54,02	17,55	12,10
Fresenius SE	1,00	47,33	-0,06	2,11	31,60	50,74	25,04	21,67
GEA Group	1,15	58,40	-0,34	1,97	46,86	66,80	22,64	9,51
Hannover Rück SE	9,00	259,40	+0,23	3,47	238,00	292,60	13,41	31,28
Heidelberg Materials	3,30	221,30	+0,32	1,49	117,85	223,60	18,85	39,49
Henkel Vz.	2,04	69,58	+0,12	2,93	65,54	88,50	13,03	12,40
Innho Tech. *	0,35	36,33	+1,74	0,96	23,17	39,43	19,12	47,44
Mercedes-Benz Grp. *	4,30	58,16	+0,05	7,39	45,60	63,17	4,98	56,00
Merck	2,20	116,00	+0,17	1,90	100,70	154,65	13,02	14,99
MTU Aero Engines	2,20	352,30	-0,23	0,62	249,60	399,50	27,16	18,96
Münchener Rück *	20,00	544,00	+0,00	3,68	475,10	615,80	11,75	7,07
Porsche Hldg. SE	1,91	37,13	+0,49	5,14	30,46	40,37	2,42	5,69
Qiagen	0,25	41,13	-0,77	0,61	34,24	47,36	19,13	9,49
Rheinmetall *	8,10	1480,50	-2,21	0,55	593,00	2008	68,07	64,49
RWE	1,10	43,74	+0,69	2,51	27,76	46,95	15,91	32,54
SAP SE *	2,35	208,55	+0,75	1,13	202,30	283,50	46,76	256,2
Scout24 SE	1,32	88,10	+0,74	1,50	82,95	122,80	32,63	6,61
Siemens *	5,20	228,30	+0,33	2,28	162,38	252,65	21,85	182,6
Siemens Energy *	-	115,30	+0,79	-	41,81	118,15	-	99,29
Siemens Health.	0,95	42,84	+0,23	2,22	40,97	58,48	19,38	48,32
Symrise	1,20	71,44	+0,73	1,68	68,60	107,20	21,98	9,99
Volkswagen Vz *	6,36	98,38	+1,23	6,46	78,86	114,20	3,55	20,29
Vonovia SE	1,22	26,12	-0,50	4,67	24,03	32,08	13,06	21,83
Zalando SE	-	23,20	+0,35	-	21,09	40,08	27,62	6,12

**GEWINNER** aus DAX, MDAX und TecDAX vom 28.11. zum Vorstag

**VERLIERER**

Delivery Hero SE	20,10	+14,60
Hellofresh SE	6,19	+5,92
Gerresheimer	26,54	+5,23
Aurubis	119,20	+5,02
Süss Microtec SE	34,16	+4,15